

Der Reichs-
und Preußische Minister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

11. April 1938

W O 704

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Berlin W 8, den 7. April 1938
Unter den Linden 69

fernsprecher: 110030
Postcheckkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto
Postfach

Die Reichshauptkasse wird angewiesen, die in der
anliegenden Berechnung des Reichsinstituts für ältere deut-
sche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae Historica) vom
23. März 1938 -Nr. 326/38 - aufgeführten Bezüge für den
Präsidenten des Reichsinstituts, Professor Dr. Edmund
S t e n g e l, in Höhe von

1.085,83 / 84 RM

in Worten: "Eintausendfünfundachtzig Reichsmark 83 / 84 Rpf." 5
monatlich fortlaufend im voraus mit Wirkung vom 1. April
1938 zu zahlen und bei Einzelplan XIX Kap. 2 Tit. 6 Unter-
teil a der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haus-
halts für das Rechnungsjahr 1938 als Haushaltsausgabe zu
buchen.

2 Anlagen sind beigelegt.

Unterschrift.

An die Reichshauptkasse.

Zum Bericht vom 23. März 1938 - Nr. 326/38- betr.
Professor Dr. Stengel.

Abschrift übersende ich zur gefälligen Kenntnis.

Im Auftrage

An
das Reichsinstitut für
ältere deutsche Geschichts-
kunde

in Berlin NW. 7

Charlottenstr. 41

gs. H. 9. h

Gney